



Wehrführerbericht Nr. 3-2025

Liebe Kameraden*innen,
liebe Freunde und Interessierte,

mit diesem Brief möchte ich euch wieder über Aktuelles und Geschehenes informieren. Dank einiger Rückmeldungen hat sich der Brief mit der Zeit weiterentwickelt.

Wenn es Themen gibt, die euch vielleicht fehlen, freue ich mich gern über Tipps, Ideen und Anregungen.

Termine, die waren und die kommen

(**NEU** seit dem Erstellungsdatum des vorherigen WF-Briefes)

- 17.04.2025 FW Kalleby Fahrzeugempfang neues LF10, 18:00 Uhr
- 30.04.2025 Maibaumaufstellen, 18:00 Uhr
- 06.05.2025 Unterstützung bei der Truppmann 1 Ausbildung mit TLF
- 10.05.2025 Unterstützung bei der Truppmann 1 Ausbildung mit TLF
- 12.05.2025 Gemeindewehrübung in Kalleby / 19:00 Uhr
- 17.05.2025 Unterstützung bei der Truppführer Ausbildung mit TLF
- 19.05.2025 Infoveranstaltung auf Amtsebene zur Regionalen Führungsstelle
- 24.05.2025 Abschlussübung der Lehrgänge Truppmann und Truppführung
- 26.05.2025 Unterstützung einer TH Übung der FF Grünholz
- 28.06.2025 Sommerfest Kalleby
- 28.06.2025 Quartalsübung (Terminverschiebung bei externen Ausbildern möglich)
- 29.06.2025 **NEU** Sanitätsdienst der FirstResponder auf dem NOSPA Sommerfest
- 12.07.2025 Sommerfest Groß-Quern
- 12.07.2025 Fahrradtour mit Grillen
- 19.07.2025 ELW zum 10J.-Jubiläum FF Grundhof-Bönstrup
- 08.09.2025 Gemeindewehrübung in Groß-Quern / 19:30 Uhr
- 20.09.2025 Quartalsübung (Terminverschiebung bei externen Ausbildern möglich)
- 15.11.2025 Verspielen
- 22.11.2025 Quartalsübung

Einsätze (seit dem Erstellungsdatum des vorherigen WF-Briefes)

<u>Datum / Szenario</u>	<u>Gemeinde</u>	<u>Einsatzgrund</u>
○ 02.04.2025 / NOTF 01 TV	Steinbergkirche/Nübfeld	Türöffnung
○ 08.04.2025 / FEU	Steinbergkirche/Gr.Quern	Vegetationsbrand
○ 28.04.2025 / NOFT 11	Steinbergkirche	medizinischer Notfall
○ 12.05.2025 / TH K	Steinbergkirche	Baum auf Straße
○ 17.05.2025 / NOTF NA	Steinberg	medizinischer Notfall





- 18.05.2025 / NOTF REA Sterup medizinischer Notfall
- 18.05.2025 / TH G Y - Steinbergkirche/Hattlund Unfall mit Traktor

Dienstteilnahme

Die Feuerwehr ist in der Gesellschaft fest verwurzelt. Sei es als Helfer in der Not zur Abwehr von Gefahren, bei Übungsdiensten zur Vorbereitung auf die verschiedensten Situationen sowie bei öffentlichen Veranstaltungen zur Freude der Kinder, Interessierten und weiteren Dorfbewohnern und damit verbunden natürlich auch die Mitgliedergewinnung.

Seit einiger Zeit beobachten wir seitens des Vorstandes einen Rückgang unserer Teilnehmerzahlen, ganz unabhängig ob im Einsatz oder von Art des Dienstes oder der Veranstaltung. Ich bin mir bewusst, dass die Gründe ganz individueller Natur und auch nachvollziehbar sind. So ist mir zum Beispiel die Schwierigkeit mit dem modernen Zeitmanagement bestens bekannt.

Wir, der Vorstand, wollen sehr gern darauf eingehen und die Feuerwehr für jeden attraktiver machen. Dazu sind wir aber auch auf eure Mithilfe angewiesen, da wir sonst im Dunkeln tappen. Ich möchte jeden von euch bitten, für sich selbst die persönlichen Ursachen zu ergründen und diese mir oder Stefan mitzuteilen. Wir werden ausschließlich die Inhalte eurer Meldungen aufnehmen. Vielen Dank im Voraus.

Zusatzbekleidung

Für Aktive Mitglieder sowie Mitglieder der Verwaltungsabteilung werden seitens der Feuerwehr eine Fleecejacke, ein Poloshirt und eine Mütze (Haube) zur Verfügung gestellt. Weitere Poloshirts sind gegen eine Kostenbeteiligung von 25,- € erhältlich. Bis hierhin also nichts Neues.

Nun kommt es aber: darüber hinaus besteht die Möglichkeit, andere Bekleidung über Torben Bruhn (derb Design) auf Eigenkosten zu beschaffen.

Neues Gerät

Wir erhielten eine weitere Handlampe mit Ladegerät, welche dem Fahrzeugführer des TLF zugeteilt werden wird, damit dieser bei Einsätzen alle Hilfsmittel für eine Erkundung direkt bei sich hat.

Zudem wurde uns ein Systemtrenner übergeben. Dieser ist eine Sicherheitsarmatur die vor allem dazu dient, das Trinkwasser aus dem Versorgungsnetz vor Verunreinigungen zu schützen, da jeder Löschwassereinsatz ein Risiko für Trinkwasser und Leitungssysteme birgt.

Der bisher genutzte Rücklaufverhinderer (eine Art Ventilklappe) wird auf dem TSF verlastet und findet dort weiterhin Anwendung.





First Responder

Der neue Defibrillator (Corpuls C1) ist da. Alle Mitglieder der First Responder-Einheit haben die Einweisung absolviert, sodass das Gerät in den Einsatzdienst aufgenommen werden konnte. Für die kommenden Dienstabende steht jetzt vermehrt die Übung mit dem C1 an.

Neues LF 10 bei der FW Kalleby

Am 17.04.2025 durften wir bei dem Empfang des neuen Löschfahrzeugs der Feuerwehr Kalleby dabei sein.

Es ersetzt ein bisheriges TSF sowie ein TLF 8/18. Das LF ist auf einem MAN Allradfahrgestell aufgebaut. Es verfügt über eine 2000er Fahrzeugpumpe sowie eine 1500er Tragkraftspritze. Der Löschwassertank fasst 2000 Liter. (Quelle; Homepage der FF Kalleby)

Dies bedeutet eine unmittelbare Stärkung der Leistungsfähigkeit unserer Gemeindefeuerwehr. Aufgrund der gemeinsamen AAO (Alarm- und Ausrückordnung) stehen unter anderem mehr Löschwasser und mehr Atemschutzgeräte von Einsatzbeginn an zur Verfügung.

Wir wünschen der Feuerwehr Kalleby viel Freunde mit dem neuen Fahrzeug, allzeit gute Fahrt und dass sie stets gesund von Einsatz und Übung zurückkehren.

Maibaumaufstellen

Am 30.04., pünktlich zu 18:00 Uhr, wurde der Maibaum aufgerichtet. Die Veranstaltung wurde wie immer sehr gut besucht. Viele gute Gespräche, Grillwurst, Pommes und eine Getränkebar bildeten den Rahmen für ein gelungenes Fest.

Vielen Dank für die Organisation durch die Verwaltungsabteilung.





Abschlussübung der Lehrgänge Truppmann 1 und Truppführung

Am 24.05. fand die diesjährige Abschlussübung auf Hof Börsby in Pommerby statt. Bei trockenem und nicht zu warmen Wetter bewiesen die Lehrgangsteilnehmer ihr Können. Nach der zuvor erfolgten theoretischer Abnahme wurden die Gäste aus Gemeindewehr- und Ortswehrführungen des Amtes nebst Stellvertretungen und Gästen aus benachbarten Ämtern zu 11:00 Uhr als Beobachter eingeladen.

Auf der ersten Station galt es ein Feuer in einem Pferdestall zu bekämpfen. Hierzu wurden 3 Fahrzeuge für die Wasserförderung und der Brandbekämpfung eingesetzt. Auf der zweiten Station musste eine verunfallte Person (dargestellt durch eine Puppe mit Realgewicht) von einem Mähdrescher gerettet werden. Hier bestand aufgrund der sehr beengten Platzverhältnisse auf der Maschine die Besonderheit in der Sicherung der Person sowie der Einsatzkräfte.

Mit Ruhe und geschickter Hand gelang es den Prüflingen die Person über eine schräge Ebene - das herabrutschen auf einer schrägen Leiter in einer Schleifkorbtrage - zu retten. Die dritte und letzte Station war ein simulierter Brand eines Traktors auf einem Feld. Hierzu wurde Wasser aus einer offenen Wasserstelle - einem Teich - gefördert und an die Einsatzstelle gepumpt.

Im Anschluss erfolgten Grußworte und die Urkunden für die Teilnehmer. Jetzt hatten sich die Teilnehmer auch ihre Bratwurst verdient und die Übung endete bei einem gemütlichen Zusammensein.

(Nicht auf dem Bild: Doris)



Besuchte Lehrgänge

Maschinist	Eva
Truppmann 1	Florian, Jonathan
Truppführung	Doris, Marie-Therese





Persönliches Wort.

Ihr habt doch sicher schon ähnliche Situationen erlebt wie diese: „Du bist doch in der Feuerwehr! Wie denkst du darüber nach?“ oder „Was machst du, wenn...?“. Fragen dieser Art sind eine Wertschätzung, wenn vielleicht auch auf den ersten Blick nicht direkt und offensichtlich erkennbar. Ihr nimmt einen wichtigen und besonderen Stellenwert in der Bevölkerung, in der Gemeinde ein.

Dabei ist es nicht von Bedeutung, ob man gerade in Dienstkleidung oder privat unterwegs ist.

Denn wer euch kennt, weiß, dass ihr Feuerwehrleute seid, unabhängig der Abteilung.

Ich bin froh und dankbar, dass wir alle ein Teil davon sind.

Beste Grüße

Matthias

